



Gesetz- und Verordnungsblatt für Mecklenburg-Vorpommern

Herausgeber: Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz

2024 Ausgegeben in Schwerin am 30. Januar Nr. 2

Tag	INHALT	Seite
3.1.2024	Verordnung zur Übertragung hoheitlicher Aufgaben im Geschäftsbereich des Finanzministeriums auf das Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern in der Förderperiode 2021 bis 2027 GS Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 600 - 2 - 22	14
15.1.2024	Verordnung zur Änderung der Bäderverkaufsverordnung Ändert VO vom 22. März 2019 GS Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 7128 - 2 - 6	15

Verordnung zur Übertragung hoheitlicher Aufgaben im Geschäftsbereich des Finanzministeriums auf das Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern in der Förderperiode 2021 bis 2027

Vom 3. Januar 2024

GS Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 600 - 2 - 22

Aufgrund des § 1 des Gesetzes zur Übertragung hoheitlicher Aufgaben auf das Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern vom 26. Juli 1994 (GVOBl. M-V S. 783), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 6. Oktober 2005 (GVOBl. M-V S. 510) geändert worden ist, verordnet das Finanzministerium:

§ 1

Die Norddeutsche Landesbank – Girozentrale – wird ermächtigt, durch das von ihr errichtete Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern im Rahmen zu übertragender Aufgaben in den das Finanzministerium betreffenden Förderbereichen und Projekten des Programms des Landes Mecklenburg-Vorpommern für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in der Förderperiode 2021 bis 2027 Verwaltungsakte zu erlassen und öffentlich-rechtliche Verträge zu schließen.

Die Konkretisierung der Aufgaben erfolgt im Einzelfall mit der Beauftragung des Landesförderinstituts Mecklenburg-Vorpommern.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Schwerin, den 3. Januar 2024

Der Finanzminister
Dr. Heiko Geue

Verordnung zur Änderung der Bäderverkaufsverordnung*

Vom 15. Januar 2024

Aufgrund des § 10 Satz 1 des Ladenöffnungsgesetzes vom 18. Juni 2007 (GVOBl. M-V S. 226) in Verbindung mit § 5 Absatz 5 des Landesorganisationsgesetzes vom 14. März 2005 (GVOBl. M-V S. 98), das durch Artikel 8 Nummer 8 des Gesetzes vom 28. Oktober 2010 (GVOBl. M-V S. 615, 618) geändert worden ist, und dem Organisationserlass der Ministerpräsidentin vom 21. Dezember 2021 (AmtsBl. M-V S. 1079), der zuletzt durch die Verwaltungsvorschrift vom 14. November 2022 (AmtsBl. M-V S. 642) geändert worden ist, in Verbindung mit § 6 der Bäderverkaufsverordnung vom 22. März 2019 (GVOBl. M-V S. 130) verordnet das Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit im Einvernehmen mit dem Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz:

Artikel 1

Die Bäderverkaufsverordnung vom 22. März 2019 (GVOBl. M-V S. 130) wird wie folgt geändert:

1. § 6 wird aufgehoben.
2. In § 7 Satz 1 wird die Angabe „14. April 2024“ durch die Angabe „14. April 2025“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Schwerin, den 15. Januar 2024

**Der Minister für Wirtschaft,
Infrastruktur, Tourismus
und Arbeit
Reinhard Meyer**

* Ändert VO vom 22. März 2019; GS Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 7128 - 2 - 6

